

Version: 02.05.2023  
optimiert für Acrobat Reader



# IntegPlan 2023 Weiterbildungen

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorbemerkung</b>	<b>03</b>
<b>1. IntegPlan</b>	<b>04</b>
<b>1.1 Weiterbildungen</b>	<b>05</b>
1.1.1 Öffentlichkeitsarbeit in der Rückkehrberatung	06
1.1.2 Suchtkranke in der Rückkehrberatung	07
1.1.3 Rechtliche Rahmenbedingungen der Rückkehrberatung	08
1.1.4 Supervision	09
1.1.5 Freiwillige Rückkehr und Reintegration – Perspektivberatung	10
1.1.6 Projektanträge im AMIF	11
<b>1.2 Länderspezifische Weiterbildungen</b>	<b>12</b>
1.2.1 Länderkunde: Libanon	13
1.2.2 Länderkunde: Iran	14
1.2.3 Länderkunde: Nordmazedonien	15
<b>1.3 IntegPlan - E-Learning Komponente</b>	<b>16</b>
1.3.1 Modularer Einführungskurs in die Praxis der Rückkehrförderung	17

## Vorbemerkung

Liebe Rückkehrberaterinnen und Rückkehrberater,  
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

hiermit legen wir Ihnen die erste Fassung des Weiterbildungskatalogs für 2023 vor. Für einen Teil der Veranstaltungen können wir die Planung erst im weiteren Verlauf des Jahres abschließen, abhängig von einer Weiterförderung des IntegPlan-Projektes durch den AMIF.

Neben Präsenzveranstaltungen bieten wir aber auch 2023 wieder Webinare an.

Ein Webinar ist keine durchgehende Veranstaltung, bei der Sie – etwa wie bei einer Videokonferenz – permanent zu bestimmten Zeiten online sein müssen. Es besteht vielmehr aus folgenden Elementen:

1. Lerneinheiten, die Sie sich bei freier Zeiteinteilung in der Seminarwoche auf unserer Webseite anschauen können (nur Internetbrowser erforderlich).
2. Eine abschließende Videokonferenz, während der Sie direkt Fragen mit der Referentin / dem Referenten klären können (für die Videochats wird die Konferenzsoftware Webex genutzt, die Sie über eine installierte App oder den Internet-Browser nutzen können).

Über Ihre Anmeldungen freuen wir uns sehr!

Ihr  
IntegPlan-Team



Bundesministerium  
des Innern, für Bau  
und Heimat



Finanziert  
von der  
Europäischen  
Union



# 1. IntegPlan

kofinanziert durch die jeweiligen Fachministerien der Bundesländer



Bundesamt  
für Migration  
und Flüchtlinge



Baden-  
Württemberg



Bayern



Bremen



Hamburg



Hessen



Mecklenburg-  
Vorpommern



Niedersachsen



Nordrhein-  
Westfalen



Rheinland-  
Pfalz



Sachsen



Sachsen-  
Anhalt



Schleswig-  
Holstein



Thüringen

## 1.1 Weiterbildungen

## 1.1.1 Öffentlichkeitsarbeit in der Rückkehrberatung

Mit der Flüchtlingssituation der letzten Jahre ist das mediale Interesse an der Rückkehrberatung deutlich angestiegen. Dies eröffnet zwar auf der einen Seite die Möglichkeit, nicht immer nur über Abschiebungen zu berichten, sondern auch Alternativen zu thematisieren, stellt viele Rückkehrberatungsstellen aber vor eine unvorhergesehene Situation. Wie man am besten in der Öffentlichkeitsarbeit und in Kooperation mit Medien vorgeht, soll in dieser Weiterbildung thematisiert werden.

Mögliche Inhalte sind:

- Vorgehen bei der Informierung verschiedener Zielgruppen wie KlientInnen, ProjektpartnerInnen und MultiplikatorInnen
- Auswahl geeigneter Informationskanäle und -materialien
- Formen schriftlicher Veröffentlichungen
- Was ist bei Projektpräsentationen und -berichten zu beachten?
- Umgang mit Presseanfragen

Vor Durchführung der Veranstaltung wird es eine Abfrage unter den Teilnehmenden geben, mit der sie ihre spezifischen Fragestellungen und Probleme kurz skizzieren können, damit im Verlauf der Weiterbildung möglichst genau auf diese eingegangen werden kann.

### Webinar

Juli 2023

Beginn: 10.07.2023

Ende: 21.07.2023

Videochat: 21.07.2023 (1,5 h)

### Präsenzveranstaltung in Göttingen

Termin: 11. - 12.07.2023

Seminarzeiten: 1. Tag: 12.00\* - 17.30 Uhr  
2. Tag: 09.00 - 16.00 Uhr

\*gemeinsamer Mittagsimbiss

Referent: Nils Bortloff

Teilnehmerzahl: max. 20

Vorgesehen für: Interessierte  
RückkehrberaterInnen

## 1.1.2 Suchtkranke in der Rückkehrberatung

Spezielle Zielgruppen mit Merkmalen von Vulnerabilität tauchen immer wieder in der Rückkehrberatung auf. Dazu gehören mitunter auch Menschen mit Suchtproblemen, die sich trotz oder gerade wegen dieser Krankheitsbilder zur Rückkehr entschließen oder deren Erkrankung kein Abschiebehindernis darstellt und die daher keine andere Möglichkeit sehen.

- Wie sieht so eine Erkrankung aber aus?
- Wie wird sie normalerweise therapiert?
- Woran erkennt man eine Abhängigkeit, auch, wenn der Ratsuchende möglicherweise darüber nichts preisgibt?
- Wie kann man trotzdem einigermaßen sinnvoll beraten und was erwartet Abhängige nach Rückkehr?

Mit diesen Fragen wird sich dieses Seminar beschäftigen, das wir sowohl in Präsenzform wie auch als Webinar anbieten.

<b>Webinar</b>	<b>Mai 2023</b>
<b>Beginn:</b>	08.05.2023
<b>Ende:</b>	19.05.2023
<b>Videochat:</b>	19.05.2023 (1,5 h)

### Präsenzveranstaltung in Göttingen

<b>Termin:</b>	01. - 02.08.2023
<b>Seminarzeiten:</b>	1. Tag: 12.00* - 17.30 Uhr 2. Tag: 09.00 - 16.00 Uhr <small>*gemeinsamer Mittagsimbiss</small>
<b>Referent:</b>	Michael Gierse
<b>Teilnehmerzahl:</b>	max. 20
<b>Vorgesehen für:</b>	Interessierte RückkehrberaterInnen

## 1.1.3 Rechtliche Rahmenbedingungen der Rückkehrberatung

MitarbeiterInnen in der Rückkehrberatung sind in ihrer Arbeit regelmäßig mit rechtlichen Fragestellungen konfrontiert. Diese berühren diverse Rechtsgebiete, insbesondere aber das Aufenthaltsgesetz (AufenthG) und das Asylgesetz (AsylG) sowie die Sozialgesetzgebung. Die richtige Einschätzung der rechtlichen Lage von KlientInnen in der Rückkehrberatung ist entscheidend für mögliche Zukunftsperspektiven wie Bleiberecht, Rückkehr, Weiterwanderung oder Rückführung. Die Weiterbildung ist vor allem gedacht für RückkehrberaterInnen, die die rechtlichen Grundlagen der Rückkehrberatung nicht im Rahmen von Ausbildung oder Studium erwerben konnten oder ihrer Kenntnisse auffrischen möchten. Die Veranstaltung deckt u.a. folgende Inhalte ab:

- Rechtliche Grundlagen für die Rückkehrberatung (Aufenthaltsgesetz, Asylgesetz, Fachkräfteeinwanderungsgesetz, Asylbewerberleistungsgesetz etc.)
- Aktuelle Gesetzesänderungen und geplante Änderungen (inkl. Chancen-Aufenthaltsrecht)
- Migrations- und Asylpakt der EU
- Rechtsfolgen einer freiwilligen Rückkehr für Rückkehrende
- Rechtsgrundlagen einer legalen (Wieder-)Einreise

### Präsenzveranstaltung in Frankfurt

<b>Termin:</b>	02. - 03.05.2023
<b>Seminarzeiten:</b>	1. Tag: 12.00* - 17.30 Uhr 2. Tag: 09.00 - 16.00 Uhr <i>*gemeinsamer Mittagsimbiss</i>
<b>Referentin:</b>	Ass. jur. Elke E. Thielsch, Externe Datenschutzbeauftragte
<b>Teilnehmerzahl:</b>	max. 15
<b>Vorgesehen für:</b>	Interessierte RückkehrberaterInnen

### Webinar September/Oktober 2023

<b>Beginn:</b>	25.09.2023
<b>Ende:</b>	06.10.2023
<b>Videochat:</b>	06.10.2023 (1,5 h)



## 1.1.4 Supervision

In der täglichen Arbeit sehen sich RückkehrberaterInnen komplexen, herausfordernden, spannungsreichen und teils widersprüchlichen Situationen gegenüber. Die Supervision dient dem Verstehen der Situation und dem Kontext sowie der Entlastung. Es geht um die Erwartungen an sich selbst und an andere, an den Umgang mit Drucksituationen, um Rollenklarheit sowie darum, wie Werte wie Gelassenheit, Klarheit, Entschlossenheit und Verbundenheit im Alltag umgesetzt werden können. Neue Ideen und Ansätze in der Rückkehrarbeit werden erfahrbar durch die gemeinsame Reflexion. Ziel ist insbesondere gegenseitiges Lernen so wie mehr Klarheit über die eigene Rolle zu erarbeiten.

### Präsenzveranstaltung in Frankfurt

- Termin:** 19. - 20.04.2023
- Seminarzeiten:** 1. Tag: 12.00\* - 17.30 Uhr  
2. Tag: 09.00 - 16.00 Uhr  
*\*gemeinsamer Mittagsimbiss*
- Referentin:** Karin Beckert
- Teilnehmerzahl:** max. 12
- Vorgesehen für:** Interessierte  
RückkehrberaterInnen

### Online

- Wählbare Termine:** 25.05.2023 / 06.07.2023 /  
07.09.2023 / 12.10.2023 /  
30.11.2023
- jeweils 14:00 - 17:00 Uhr
- Referentin:** Karin Beckert

## 1.1.5 Freiwillige Rückkehr und Reintegration – Perspektivberatung

Der Workshop ist für all jene gedacht, die eine individuelle und intensive Beratung durchführen und nach einer Entscheidung zur Rückkehr auch die konkrete Rückkehr- und Reintegrationsplanung gemeinsam mit den Rückkehrwilligen begleiten.

Die Veranstaltung lebt vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch der teilnehmenden RückkehrberaterInnen. Sie ist deshalb für Mitarbeitende von Beratungsstellen gedacht, die eine perspektivenorientierte Rückkehr- und Reintegrationsberatung anbieten.

Inhalte:

- Rückkehr – ein komplexes Thema
- Beratungsgespräch
- Entwicklung von Perspektiven
- Individuelle Hilfsangebote
- Aktuelle Programme und Hilfsprojekte
- Qualitätsmanagement und Öffentlichkeitsarbeit
- Fallbeispiele

Sonstiges:

Vorausgesetzt wird die Bereitschaft zu einer aktiven Teilnahme am Workshop. Anreise am Vortag ist erwünscht, Übernachtungskosten werden vom Projekt übernommen.

### Präsenzveranstaltung in Frankfurt

<b>Termin:</b>	25. - 26.10.2023
<b>Seminarzeiten:</b>	1. Tag: 09:30 - 17:30 Uhr 2. Tag: 09:00 - 16:00 Uhr
<b>Referentinnen:</b>	Sylvia Glaser, Annelise Tiefengruber
<b>Teilnehmerzahl:</b>	max. 15
<b>Vorgesehen für:</b>	RückkehrberaterInnen mit Berufserfahrung

alte des  
atungsgesprächs

Vorstellungen des  
Klienten über  
Reintegration

① finanzielle, berufl. Perspektive  
Wohnort, Partner  
Sprache  
Existenzgründung  
Familienverhältnis vor Ort

Kontakte im  
Heimatland

② Kontakte des Klienten  
Dienst, Organisationen,  
Wahlleiterverbände, CIM,  
EKSO, Kirche,

Schulden,  
offene Strafen

③ glücklicher Informationen  
- Sprachschulung  
- Gesundheitsförderung

Information über  
Hilfsformen

④ IOM-Unterstützung  
- Geld des Staat / Bundeshaushalt  
- Ziff  
- 23 mehrsprachige Hilfen

Sonstiges

⑤ Mit welcher  
Bedingungen ist  
Übernahme möglich

## 1.1.6 Projektanträge im AMIF

Der neue Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) der Europäischen Union bietet Institutionen, die im Bereich der Freiwilligen Rückkehr arbeiten, Fördermittel für die Verbesserung und Ausweitung ihrer Arbeit zu beantragen. Wie bei allen Förderprogrammen ist die Beantragung eines solchen Projektes von Herausforderungen gekennzeichnet.

Inhalte:

- Wie etabliert man ein tragfähiges Projektnetzwerk?
- Welche Ressourcen sind für die Durchführung notwendig, welche können über den AMIF gefördert werden?
- Was ist zu tun, um einen guten Antrag zu formulieren?
- Wie viele Ressourcen muss man dafür investieren?
- Wie gestaltet sich die Finanzverwaltung?

Diese und andere Fragen möchten wir gerne systematisch mit Ihnen erörtern. Dieses Seminar richtet sich daher in erster Linie an Personal, das beabsichtigt, einen AMIF-Antrag zu stellen oder bereits einen gestellt hat und den kollegialen Austausch zum Thema sucht.

### Präsenzveranstaltung in Frankfurt

**Termin:** 19. - 20.06.2023

**Seminarzeiten:** 1. Tag: 12.00\* - 17.30 Uhr  
2. Tag: 09.00 - 16.00 Uhr  
*\*gemeinsamer Mittagsimbiss*

**Referierende:** Prof. Dr. Dirk van den Boom,  
Jessica Gehra

**Teilnehmerzahl:** max. 15

**Vorgesehen für:** Interessierte  
RückkehrberaterInnen



## 1.2 Länderspezifische Weiterbildungen

Die Länderkundeseminare befassen sich mit Regionen, die zu den Hauptherkunftsländern von Flüchtlingen zählen. In 2023 werden folgende länderspezifische Weiterbildungen angeboten:

1.2.1 Länderkunde: Libanon

1.2.2 Länderkunde: Iran

1.2.3 Länderkunde: Nordmazedonien

Vorgesehen für:

Dieses Weiterbildungsangebot richtet sich an RückkehrberaterInnen staatlicher und nicht-staatlicher Träger und an MitarbeiterInnen von Einrichtungen, die in Rückkehrberatung oder Reintegrationsförderung involviert sind.

## 1.2.1 Länderkunde: Libanon

Die Länderkundeveranstaltungen bieten einen Überblick über das sozio-kulturelle System sowie die aktuelle politische, wirtschaftliche und soziale Lage im jeweiligen Land. Darüber hinaus werden diese allgemeinen Informationen vertieft hinsichtlich der Anforderungen, denen sich Rückkehrende bei der sozialen Reintegration gegenübersehen, der Suche nach Möglichkeiten zur Sicherung des Lebensunterhalts, der Absicherung im Krankheitsfall oder in sozialen Notlagen sowie den Fragen, die sich aus der Einschulung von Kindern und Jugendlichen ergeben.

### Präsenzveranstaltung in Frankfurt

<b>Termin:</b>	21. - 22.06.2023
<b>Seminarzeiten:</b>	1. Tag: 12.00* - 17.30 Uhr 2. Tag: 09.00 - 16.00 Uhr <i>*gemeinsamer Mittagsimbiss</i>
<b>Referent:</b>	Timon Barth
<b>Teilnehmerzahl:</b>	max. 15
<b>Vorgesehen für:</b>	Interessierte RückkehrberaterInnen

### Webinar

<b>Webinar</b>	November 2023
<b>Beginn:</b>	06.11.2023
<b>Ende:</b>	18.11.2023
<b>Videochat:</b>	18.11.2023 (1,5 h)
<b>Referent:</b>	Timon Barth

## 1.2.2 Länderkunde: Iran

Die Länderkundeveranstaltungen bieten einen Überblick über das sozio-kulturelle System sowie die aktuelle politische, wirtschaftliche und soziale Lage im jeweiligen Land. Darüber hinaus werden diese allgemeinen Informationen vertieft hinsichtlich der Anforderungen, denen sich Rückkehrende bei der sozialen Reintegration gegenübersehen, der Suche nach Möglichkeiten zur Sicherung des Lebensunterhalts, der Absicherung im Krankheitsfall oder in sozialen Notlagen sowie den Fragen, die sich aus der Einschulung von Kindern und Jugendlichen ergeben.

**Webinar** September 2023

**Beginn:** 11.09.2023  
**Ende:** 22.09.2023

**Videochat:** 22.09.2023 (1,5 h)

**Referent:** Sören Faika

### **Präsenzveranstaltung in Göttingen**

**Termin:** 05. - 06.12.2023

**Seminarzeiten:** 1. Tag: 12.00\* - 17.30 Uhr  
2. Tag: 09.00 - 16.00 Uhr

\*gemeinsamer Mittagsimbiss

**Referent:** Sören Faika

**Teilnehmerzahl:** max. 20

**Vorgesehen für:** Interessierte  
RückkehrberaterInnen

## 1.2.3 Länderkunde: Nordmazedonien

Die Länderkundeveranstaltungen bieten einen Überblick über das sozio-kulturelle System sowie die aktuelle politische, wirtschaftliche und soziale Lage im jeweiligen Land. Darüber hinaus werden diese allgemeinen Informationen vertieft hinsichtlich der Anforderungen, denen sich Rückkehrende bei der sozialen Reintegration gegenübersehen, der Suche nach Möglichkeiten zur Sicherung des Lebensunterhalts, der Absicherung im Krankheitsfall oder in sozialen Notlagen sowie den Fragen, die sich aus der Einschulung von Kindern und Jugendlichen ergeben.

### Präsenzveranstaltung in Göttingen

**Termin:** 07. - 08.09.2023

**Seminarzeiten:** 1. Tag: 12.00\* - 17.30 Uhr  
2. Tag: 09.00 - 16.00 Uhr  
*\*gemeinsamer Mittagsimbiss*

**Referent:** Oliver Kainrad

**Teilnehmerzahl:** max. 20

**Vorgesehen für:** Interessierte  
RückkehrberaterInnen

**Webinar** November/Dezember 2023

**Beginn:** 27.11.2023  
**Ende:** 08.12.2023

**Videochat:** 08.12.2023 (1,5 h)

**Referent:** Oliver Kainrad

## 1.3 IntegPlan - E-Learning Komponente



## 1.3.1 Modularer Einführungskurs in die Praxis der Rückkehrförderung

Das IntegPlan-Projekt bietet einen aus vier Modulen bestehenden Online-Kurs für BerufsanfängerInnen in der Rückkehrberatung und Rückkehrförderung an. Er richtet sich gleichermaßen an BerufseinsteigerInnen in staatlichen wie nichtstaatlichen Beratungsstellen.

Die vier Module des Kurses bieten eine Einführung in die Thematik, eine Darstellung der verschiedenen Programme und Instrumente sowie Hinweise zur methodischen Vorgehensweise an. Im letzten Modul wird noch einmal speziell auf die Beratung besonders vulnerabler Gruppen eingegangen.

Aktuell sind zwei Durchgänge im Jahr vorgesehen. Anmeldungen erfolgen über die zuständigen Fachministerien der kofinanzierenden Bundesländer und über unsere [Webseite](#).

Der erste Kurs beginnt Anfang April und hier ist zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Katalogs die Registrierung bereits abgeschlossen. Der zweite Kurs wird im Herbst angeboten, hierfür sind Anmeldungen bereits möglich.